

Der Abteilungsleiter Stefan Brussig tritt zurück

STEFFEN LINKE



Stefan Brussig feierte mit seinem Schützling Cindy Petereit große sportliche Erfolge im Frauenboxen. | Verein

Nach langer und reiflicher Überlegung tritt Stefan Brussig als Abteilungsleiter Boxen der HSG Turbine Zittau e.V. zum 31. Dezember zurück. "Ich habe mich zu diesem Schritt aus rein privaten Gründen entschlossen. Da ich mit ganzem Herzen am Boxen hänge, ist mir diese Entscheidung sehr schwer gefallen. Ich hoffe und wünsche, dass der Boxclub Dreiländereck trotz meines Weggangs die Tradition des Boxsports in der Oberlausitz fortführt", sagt er.

Beim Boxclub Dreiländereck war Stefan Brussig seit Ende 2001, erst als Aktiver (18 Kämpfe), dann ziemlich schnell als aktives Vorstandsmitglied, Trainer, stellvertretender Vorsitzender und seit Anfang 2007 Abteilungsleiter Boxen der HSG Turbine Zittau e.V. Zu seinen schönsten Momenten zählte der erste Deutsche Meistertitel 2008 von Cindy Petereit. Das sei auch der erste Deutsche-Meister-Titel im Frauenboxen überhaupt für bzw. in Sachsen

gewesen.

Gern erinnert sich der scheidende Abteilungsleiter auch an die unter seiner Regie durchgeführte 1. Zittauer Boxnacht – weil die Vorstellungen in seinem Kopf Realität geworden sind "und ich es allen Skeptikern gezeigt habe." Lange zu kauen hatte Stefan Brussig dagegen, als die top vorbereitete Cindy Petereit bei den Deutschen Meisterschaften 2010 die Chance vergab, mit einem Sieg in den Nationalkader zu rücken. Ein Blackout von ihr habe schon das Aus im Halbfinale bedeutet.

Sein Rücktritt und die Erkenntnis, es nicht geschafft zu haben, alle Box-Kräfte so zu bündeln, dass alle mit einer Stimme sprechen, um so das olympische Boxen in Zittau und Ostsachsen wieder zu einer bedeutenden und beachteten Sportart werden zu lassen, bedauert Stefan Brussig sehr.

Wie geht es jetzt nach seiner Ära weiter? Die Sportfreunde Günter Liebich (Organisation) und Klaus Benedict (Sportlicher Leiter) werden in enger Kooperation mit der HSG Turbine Zittau e.V. und dem Görlitzer Boxverein NSV-Gelb-Weiß den Boxsport in der Oberlausitz erfolgreich am Leben erhalten, meint er.

Dokumenten Information

Copyright © Alles-Lausitz.de 2012

Dokument erstellt am 29.12.2011 um 14:09:30 Uhr

Letzte Änderung am 29.12.2011 um 14:16:42 Uhr

URL: http://www.alles-lausitz.de/startseite/sport/?em_cnt=5670539&em_loc=6441